Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

16. April 2021

Adelsheim-Sennfeld: Herstellung der Durchgängigkeit an der Seckach
Baubeginn am Montag, 19. April 2021

An der Seckach in Adelsheim-Sennfeld, nahe der Festhalle, beginnt der Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Karlsruhe am Montag, 19. April 2021, mit den Arbeiten zum Umbau der derzeitigen Rampe in die Seckach. Die Maßnahme dauert rund zwei Monate.

Die derzeitige Rampe in der Seckach besteht aus stufenartigen Abstürzen und stellt für die gewässertypischen Fische und Kleinstlebewesen ein nicht durchwanderbares Bauwerk dar. Um die ökologische Durchgängigkeit für diese Arten herzustellen, wird ein Raugerinne mit Beckenstruktur erstellt, bei dem das Wasser mit Hilfe von Querriegeln teilweise aufgestaut wird. Auf diese Weise wird auch bei geringen Abflüssen die erforderliche Fließtiefe eingehalten. Die Maßnahme steht im Kontext der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Sie wird hochwasserneutral und ohne Nebenwirkungen auf den oberstromliegenden Kieslaichplatz ausgeführt.

Für die mit den Bauarbeiten einhergehenden Beeinträchtigungen, beispielsweise durch Baustellenverkehr, bittet das Regierungspräsidium Karlsruhe um Verständnis. Zudem wird darum gebeten, die Absperrungen während der Bauzeit, insbesondere zum nahegelegenen Spielplatz, zu respektieren.

Informationen zum Vorhaben sind auf der Projektseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt5/ref531/gewaesseroekologie/seiten/adelsheim-sennfeld-seckach/ abrufbar.

Schlossplatz 1-3 · 76131 Karlsruhe · Telefon 0721 926-6266· Telefax 0721 933 40211
Clara.Reuss@rpk.bwl.de · www.rp-karlsruhe.de

Derzeitige Rampe der Seckach in Adelsheim-Sennfeld; Copyright RP Karlsruhe